Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder
Postanschrift: Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
Ort: Schwedt/Oder
NUTS-Code: DE40I Uckermark
Postleitzahl: 16303
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Baucontrolling und Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de
Telefon: +49 3332446-345
Fax: +49 3332446243

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.schwedt.eu

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD86AY1/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD86AY1>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Planung der Sanierung des Theaterhauses "Uckermärkische Bühnen" in Schwedt/Oder
Referenznummer der Bekanntmachung: P 19-2023

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Uckermärkischen Bühnen Schwedt (ubs) sind ein Aushängeschild der Stadt, die weit über die Stadtgrenzen hinauswirken. Das Theaterhaus mit seinen Erweiterungsbauten und der angegliederten Freilichtbühne in Wassernähe besitzt eine überregionale kulturelle Bedeutung.
Das Gebäude wurde in den Jahren 1974 bis 1978 als ein für diese Zeit typisches Kulturhaus errichtet und sollte ein breitgefächertes kulturelles Angebot für die Stadt und das Umland bieten. Mit der Konzentration auf die

Nutzung als Theaterbetrieb konnte diese Funktion als Kulturzentrum in der Region bis heute aufrechterhalten werden.

In den zurückliegenden Jahrzehnten wurden Umbau- und Sanierungsarbeiten durchgeführt, die dem Erhalt der Funktionalität und der Gebäudesubstanz dienten. Im Jahr 2019 wurde die Planung für dringend benötigte Umbauten der Funktionsräume sowie eine noch dringendere energetische Sanierung der Gebäudehülle und der haustechnischen Anlagen beauftragt. In die noch laufende Planung und die sogar schon gestartete Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Glasfassaden hinein, wurde das Gebäude im Jahr 2021 völlig überraschend unter Denkmalschutz gestellt.

Die nun drohenden massiven Verzögerungen bei der Realisierung der Maßnahme aufgrund notwendiger Umplanungen und Neuausschreibungen sowie den damit einhergehenden Mehrkosten, die weder durch den Haushalt noch durch den Fördermittelgeber hätten aufgefangen werden können, machten eine Aufhebung des Planungsauftrages und des gestarteten Vergabeverfahrens (Bau) notwendig.

Ziel des hier ausgeschriebenen Planungsauftrages ist die Anpassung und Weiterführung des Projektes bis zur Fertigstellung auf Grundlage der schon vorhandenen Planungsunterlagen unter Berücksichtigung der jetzt geltenden Anforderungen aus dem bereits vorliegenden denkmalpflegerischen Gutachten.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40I Uckermark

Hauptort der Ausführung:

Stadt Schwedt/Oder, FB 3, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5 16303 Schwedt/Oder

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

keine

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektteam mit Personaleinsatzkonzept / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Abstimmungen/ Zusammenarbeit/ Aufgabenverständnis / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Leistungserbringung vor Ort / Gewichtung: 25 %

Qualitätskriterium - Name: Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Präsentation - Bewertung durch Preisgericht / Gewichtung: 10 %

Kostenkriterium - Name: Honorarparameter (Preis) / Gewichtung: 35 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2024

Ende: 31/12/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Auswahl der sich bewerbenden Teilnehmer erfolgt durch der im Folgenden geforderten Nachweise. Die Referenzen werden einer entsprechenden Bepunktung unterzogen.

Unter einer Vielzahl von Bewerbern werden alle geeigneten Bewerber bestimmt. Im Ergebnis der vorausgewählten Bewerber werden mindestens drei bis maximal fünf Bewerber zur Angebotsabgabe zugelassen. Im Falle einer Punktgleichheit entscheidet das Losverfahren.

Folgende Kriterien sind für die Zulassung zur Angebotsabgabe von den Bewerbern nachzuweisen.

Eignungskriterien:

zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

(§ 44 Vergabeverordnung)

- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

- Nachweis von mindestens 2 Architekt:innen oder 2 Ingenieure bzw. gleichwertig:

Nachweis der Berufsqualifikation des Berufs des Architekten oder Ingenieurs oder gleichwertig, zugelassen wird auch, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden

Bewerber mit ausländischem Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen Ihres Herkunftslandes (einschließlich einer deutschen Übersetzung) einzureichen.

- Ausschlusskriterium - eine Nachforderung erfolgt nicht

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

(§ 45 Vergabeverordnung)

- Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

3.000.000 EURO für Personenschäden und 1.500.000 EURO für Sachschäden

(vorab Absichtserklärung des Versicherers für den Beauftragungsfall ausreichend)

- Ausschlusskriterium -

technische und berufliche Leistungsfähigkeit

(§ 46 Vergabeverordnung)

Vergleichbare Referenzen

Nachweis von 2 vergleichbaren Referenzen (Leistungsphasen 1 - 8)

(siehe beigefügter Bewertungsübersicht für die Referenzen)

Zugrunde gelegt werden Referenzen, bei denen der Planungsaufwand und -umfang mit dieser Leistung vergleichbar ist. Es werden hierfür baulich abgeschlossene Referenzobjekte zugelassen, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung

vergleichbar sind. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen und auf Grund der Spezifikation des Auftragsgegenstandes wird auf eine Angabe eines Zeitraumes für die Referenzen verzichtet.

Für die Vergleichbarkeit der Referenzobjekte ist es in der Regel unerheblich, ob der Bewerber bereits Objekte derselben Nutzungsart geplant oder realisiert hat. Die Referenzleistung soll der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln.

Bei Einreichung von mehr als den 2 geforderten Referenzen werden die zeitlich jüngsten 2 Referenzen chronologisch ausgewählt.

Bitte reichen Sie pro Referenz nicht mehr als eine A4-Seite ein.

Die Angaben zu den Referenzen sollten mindestens enthalten:

- Auftraggeber
- Art des Bauvorhabens
- Anrechenbare Kosten und Kostengruppen
- Dauer der Planung und Ausführung
- Umsetzungszeit der Maßnahme
- Einsatz als Generalplaner
- Erläuterungen zu Bauen im Bestand und Bauen im laufenden Betrieb (z.B. Dauer, Umfang der einzelnen Gewerke)
- Foto(s) zur Referenz

Eine Nachforderung fehlender Angaben erfolgt nicht.

Vorstellung des Unternehmens (mind. eine DIN-A4-Seite)

Vorstellung des Unternehmens mit folgenden Darstellungsschwerpunkten:

Firmenstruktur, Leistungsspektrum, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - um sich einen Überblick über die Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu machen

- Ausschlusskriterium- eine Nachforderung erfolgt nicht

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

P 19-2023 - es ist beabsichtigt Fördermittel zu akquirieren.

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

- Nachweis von mindestens 2 Architekt:innen oder 2 Ingenieure bzw. gleichwertig:

Nachweis der Berufsqualifikation des Berufs des Architekten oder Ingenieurs oder gleichwertig, zugelassen wird auch, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu

werden Bewerber mit ausländischem Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen Ihres Herkunftslandes (einschließlich einer deutschen Übersetzung) einzureichen.

- Ausschlusskriterium - eine Nachforderung erfolgt nicht

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Nachweis einer Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

3.000.000 EURO für Personenschäden und 1.500.000 EURO für Sachschäden (vorab Absichtserklärung des Versicherers für den Beauftragungsfall ausreichend)

- Ausschlusskriterium -

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis von 2 vergleichbaren Referenzen (Leistungsphasen 1 - 8)

(siehe beigefügter Bewertungsübersicht für die Referenzen)

Zugrunde gelegt werden Referenzen, bei denen der Planungsaufwand und -umfang mit dieser Leistung vergleichbar ist. Es werden hierfür baulich abgeschlossene Referenzobjekte zugelassen, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen und auf Grund der Spezifikation des Auftragsgegenstandes wird auf eine Angabe eines Zeitraumes für die Referenzen verzichtet.

Für die Vergleichbarkeit der Referenzobjekte ist es in der Regel unerheblich, ob der Bewerber bereits Objekte derselben Nutzungsart geplant oder realisiert hat. Die Referenzleistung soll der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln.

Bei Einreichung von mehr als den 2 geforderten Referenzen werden die zeitlich jüngsten 2 Referenzen chronologisch ausgewählt.

Bitte reichen Sie pro Referenz nicht mehr als eine A4-Seite ein.

Die Angaben zu den Referenzen sollten mindestens enthalten:

- Auftraggeber

- Art des Bauvorhabens

- Anrechenbare Kosten und Kostengruppen

- Dauer der Planung und Ausführung

- Umsetzungszeit der Maßnahme

- Einsatz als Generalplaner

- Erläuterungen zu Bauen im Bestand und Bauen im laufenden Betrieb (z.B. Dauer, Umfang der einzelnen Gewerke)

- Foto(s) zur Referenz

Eine Nachforderung fehlender Angaben erfolgt nicht.

Vorstellung des Unternehmens (mind. eine DIN-A4-Seite)

Vorstellung des Unternehmens mit folgenden Darstellungsschwerpunkten:

Firmenstruktur, Leistungsspektrum, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - um sich einen Überblick über die Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu machen

- Ausschlusskriterium- eine Nachforderung erfolgt nicht

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Die Rechnung und Rechnungsunterlagen sind bei der Stadt Schwedt/Oder, Fachbereich 4, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder einzureichen.

Die Zahlungsleistung erfolgt innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungseingang beim Auftraggeber.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit eine X-Rechnung einzureichen. Dazu nutzen Sie bitte die OZG-konforme Rechnungseingangsplattform (OZG-RE) unter Nutzung der Leitweg-ID der Stadt Schwedt/Oder.

Leitweg-ID der Stadt Schwedt 12-12992262176167-39

Darüber hinaus können Sie die Rechnung an die E-Mail-Adresse des E-Rechnungsfachs rechnung.stadt@schwedt.de versenden.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 24/10/2023

Ortszeit: 09:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 27/10/2023

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bewerber mit ausländischen Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften hat jedes Mitglied die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für sich selbst vorzulegen. Soweit der Bewerber den Einsatz von Unterauftragnehmern für wesentliche Leistungen beabsichtigt, sind auch für diese die Erklärungen und Nachweise (insbes. gem. § 66 BbgBO) vorzulegen.

Das Brandenburgische Vergabegesetz findet in der zur Zeit gültigen Fassung Anwendung.

Gegebenenfalls kann auch eine Beauftragung durch die Uckermärkischen Bühnen erfolgt, dies ist Abhängigkeit von den Regularien der Fördermittel.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YD86AY1

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwae.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 3318661652

Internet-Adresse: <https://mwae.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß §160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder, FB 3, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle

Postanschrift: Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Ort: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de

Telefon: +49 3332446-345

Fax: +49 3332446-243

Internet-Adresse: www.schwedt.eu

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

22/09/2023